Herren 1. Kreisklasse Gruppe B

TTG Willmenrod/Langenhahn II : TTC Winnen 70
Samstag, 06.04.2024, 16:00 Uhr

Kurzhals tütet den Sieg für den TTC Winnen 70 ein

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 6:4 in den Spielen und 25:21 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TTC Winnen 70 ihr Auswärtsspiel in der Herren 1. Kreisklasse Gruppe B gegen die TTG Willmenrod/Langenhahn II. Rund 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Dirk Kurzhals den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 15. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Die Tatsache, dass 6 der 10 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den knappen Spielverlauf wider.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Wüst / Müller nach einer 2:0-Führung gegen Nickel / Kurzhals. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im finalen Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Müller / Braun gewannen gegen Mustafa / Simon mit 3:2. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Maximilian Müller gegen Fayyad Mustafa durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Kornelia Braun ihrem Gegner Julian Nickel letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Trotz Blitzstart verlor Edgar Wüst sein Spiel gegen Cliff Simon letztlich mit 12:10, 11:13, 10:12, 10:12. Wie eng das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann dann Peter Müller sein Match gegen Dirk Kurzhals noch im Entscheidungssatz. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler der TTG Willmenrod/Langenhahn II und des TTC Winnen 70 in die Box. Unglücklich war Maximilian Müller in der Partie gegen Julian Nickel, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Das war nichts für schwache Nerven. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Fayyad Mustafa hatte Kornelia Braun nur im ersten Satz eine Chance. Mit dieser Niederlage liegt Braun nun bei einer Einzelbilanz von 10:18 seit Beginn der Spielzeit. Auf Messers Schneide stand dann das im Voraus gemäß der Maßzahl für die Spielstärke als ausgeglichen erwartete Spiel zwischen Edgar Wüst und Dirk Kurzhals, bevor sich der Gastspieler mit 11:6, 7:11, 7:11, 11:7, 8:11 durchsetzte. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TTG Willmenrod/Langenhahn II 3 Punkte, TTC Winnen 70 6 Punkte. Obwohl Peter Müller in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Cliff Simon zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Somit war der Deckel auf einen spannenden Mannschaftskampf gesetzt und der TTC Winnen 70 verließ mit einem umkämpften 6:4 Erfolg die Halle.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (22:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage hat die TTG Willmenrod/Langenhahn II in der Saison nun 8 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 12.04.2024 gegen den TTV Alexandria Höhn III bevor. Für den TTC Winnen 70 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC Westernohe II am 20.04.2024 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 15: 15 geht.

Statistik:

TTG Willmenrod/Langenhahn II

Doppel: Wüst / Müller 0:1, Müller / Braun 1:0

Einzel: M. Müller 1:1, K. Braun 0:2, E. Wüst 0:2, P. Müller 2:0

TTC Winnen 70

Doppel: Nickel / Kurzhals 1:0, Mustafa / Simon 0:1

Einzel: J. Nickel 2:0, F. Mustafa 1:1, D. Kurzhals 1:1, C. Simon 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 06.04.2024 (22:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").